

BACCALAUREAT

Coefficient : A1 : 4

SESSION 2006

A2 : 2

Durée : 3 h

LANGUE VIVANTE 1 : ALLEMAND

SERIES : A1 – A2

Cette épreuve comporte 2 pages numérotées 1/2 et 2/2.

UTE HANSEN, 28, OPTIKERIN

Als ich 16 war, wollte ich unbedingt von zu Hause weg. Wollte Schauspielerin werden, in die Stadt ziehen und richtig was losmachen¹. Und dann ist alles ganz anders gekommen : Für die Schauspielerei² hatte ich zu wenig Talent, und ausgezogen bin ich erst mit 25. Es ist mir fast ein bisschen peinlich³, so lange zu Hause gelebt zu haben, aber nach der Pubertät

5 habe ich festgestellt, dass es bei meinen Eltern richtig schön ist. Außerdem war mein Vater viel auf See⁴ – so war wenigstens ich bei meiner Mutter.

Dann fing ich eine Lehre in Lübeck an. Es war schrecklich schwer, von zu Hause wegzugehen, ich hatte dauernd Heimweh⁵. Deshalb bin ich am Anfang mit Lars fast jedes Wochenende nach Hause gefahren. Wir haben in meinem alten Kinderzimmer geschlafen,

10 und ich war glücklich, wieder bei meinen Eltern zu sein.

Inzwischen wohnen wir nur zehn Kilometer von meinen Eltern entfernt, in einer netten Mietwohnung. Es ist ein schönes Gefühl, so nah beisammen zu sein, falls mal irgendwas ist. Ich sehe meine Eltern ungefähr zweimal die Woche. Meistens donnerstags zum Essen und sonntags zum Kaffee. Mal bei ihnen, mal bei uns. Ich glaube, sie finden unsere

15 Wohnung ganz gemütlich und sind sehr gern hier. Ist eigentlich auch kein Wunder : Viele Möbel, zum Beispiel der Wohnzimmertisch, sind alte Sachen von ihnen. Nächstes Jahr wollen wir neben meinen Eltern bauen. Das Grundstück⁶ gehört meiner Mutter. Ich kann mir das schon genau vorstellen : ein kleines Häuschen mit Garten, Hund und vielen Kindern. Meine Eltern freuen sich auch schon sehr.

Wörterklärung

1. richtig was losmachen = viel unternehmen, ein tolles Leben haben
2. die Schauspielerei = der Beruf der Schauspielerin
3. peinlich sein = unangenehm : pénible, désagréable
4. auf See sein = auf einem Schiff auf dem Meer arbeiten.
5. das Heimweh : la nostalgie, le mal du pays
6. das Grundstück : le lopin de terre

Tournez la page S.V.P.

I. Aufgaben zum Wortschatz (3 pts)

1. Finden Sie synonyme Ausdrücke ! (1 pt)
 - a. Ich hatte dauernd Heimweh.
 - b. Es ist kein Wunder, dass...
2. Verbinden Sie die Wörter links mit den Wörtern rechts, so dass sinnvolle Komposita entstehen. Sie dürfen jedes Wort nur einmal benutzen ! (2 pts)

a. Möbel	1. Häuschen
b. Garten	2. Pläne
c. Zukunft	3. Traum
d. Beruf	4. Wohnzimmer

II. Aufgaben zur Grammatik ! (4 pts)

1. Verbinden Sie die Sätze einmal mit „denn“ und einmal mit „deshalb“! (1 pt)
 - Ich war glücklich. Ich war wieder bei meinen Eltern.
2. Bilden Sie Infinitivsätze ! (2 pts)
 - a. Es war schwer. Ich lebte allein.
 - b. Es ist ein schönes Gefühl. Ich habe ein gutes Verhältnis zu meinen Eltern.

III. Übersetzung (3 pts)

1. Ins Französische :
von „Dann fing ich eine Lehre in Lübeck an.“ bis „... von zu Hause wegzugehen, ich hatte dauernd Heimweh.“
2. Ins Deutsche :
Des jeunes préfèrent vivre chez leurs parents au lieu de partir de la maison. Plus tard ils louent leur propre appartement.

IV. Fragen zum Text (10 pts)

1. Warum ist Ute nicht Schauspielerin geworden ? (1 pt)
2. Warum ist Ute erst mit 25 Jahren von zu Hause weggegangen ? (2 Gründe) (2 pts)
3. Wie heißt Utes Freund ? (1 pt)
4. Was planen Ute und ihr Freund für die Zukunft ? (2,5 pts)
5. Wann sollte ein junger Mensch von zu Hause ausziehen ?
Begründen Sie Ihre Meinung ! (3,5 pts)